Inhalt

Vorbemerkung	7
Ulrich Gaier Mörikes Poetik und die Musterkärtchen	ç
Sigurd Paul Scheichl Mörike auf dem Weg zum Aphorismus	19
Barbara Potthast Mörikes Investiturlebenslauf als literarisches Bekenntnis gelesen	33
Michael Perraudin Mörikes lyrische Narrativik	55
BJÖRN HAYER Narrative Integrationen. Soziale, politische und ästhetische Implikationen des Erzählens in Eduard Mörikes Prosa	7 1
UTE WEIDENHILLER Kunst als Grenzphänomen im erzählenden Werk Eduard Mörikes	85
HELMUT J. SCHNEIDER Erzählungen von Dingen als Kunst-Geschichten (Besuch in der Carthause, Der alte Thurmhahn, Idylle vom Bodensee, Mozart auf der Reise nach Prag, Das Stuttgarter Hutzelmännlein)	105
Yvonne Zimmermann Das Stuttgarter Hutzelmännlein als Kommentar zur zeitgenössischen Geschichtsschreibung	127
Andreas Bässler Von Zungenbrechern und anderen Störfaktoren. »Sprünge und Würfe« der Überlieferung in Mörikes <i>Hutzelmännlein</i>	147



6 Inhalt

Jürgen Wertheimer	
Wasserfrauen und lebende Tote. Mischwesen bei Eduard Mörike	163
Claudia Liebrand	
Hinter dem Rücken des Erzählers. Doppelte Optiken in Mörikes	
Lucie Gelmeroth	173
Matthias Luserke-Jaqui	
Das »Gartenabenteuer« als literarische Psychografie. Anmerkungen	
zu Mörikes Novelle Mozart auf der Reise nach Prag (1855)	191
Ernst Rohmer	
» und es mußte das Erz ihm reichen der Heide«.	
Mörikes Idylle vom Bodensee zwischen Versepos und Dorfgeschichte	211
Helmut Koopmann	
Mörike: Der Schatz. Erzählerische Seiltänzerei – durch Wahrheit und	
Dichtung hindurch	235
Katharina Grätz	
Schatzkästlein, Wegweiser und ein nichtsnutziger Knopf.	
Verwirrspiele mit romantischen und realistischen Requisiten	
in Mörikes Der Schatz	251
Monika Ritzer	
Mörikes Maler Nolten: Debüt mit tieferer Idee	269
Jutta Heinz	
Verspätete Schwärmerkuren? – Eduard Mörikes Die geheilte	
Dhantastin	205